

Fortbildung im Bereich Kommunikation

Gewaltfreie Kommunikation – Teil III "Arbeiten im Team und mit dem Team" - (BGM - BGF)

Zielsetzung:

Konfrontiert mit aggressivem, gewaltvollem und ungerechtem Verhalten unseres Gegenübers reagieren wir hilflos oder ineffektiv. In Arbeitsteams und in der Auseinandersetzung mit den Angehörigen ergeben sich immer wieder schwierige Gespräche, die oftmals in Unbehagen und Stress enden.

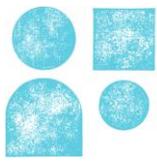
In diesem Seminar vertiefen und erweitern wir unser Spektrum an Möglichkeiten zur Vermeidung bzw. Bearbeitung von Krisen und dem Umgang mit Eskalationen. Nähe und Distanz prägen unseren Alltag mit allen dabei auftretenden Problemen. Theoretisch und in Rollenspielen erarbeiten und üben wir weitere Methoden, die unser Handlungsspektrum gerade in schwierigen Situationen erweitern. Dabei bemühen wir uns um eine konstruktive und lösungsorientierte Bearbeitung der Situationen, die von Ärger, Krisen, Vorurteilen und Ängsten geprägt sind. Win – Win Lösungen werden gemeinsam gesucht, damit beide Parteien respektiert und zufrieden auseinandergelassen werden können.

Ziel ist die Auffrischung und weitere Vertiefung der bisher gelernten Methoden der systemischen GFK – Ansätze. Wir erweitern unsere Möglichkeiten, um die eigene Handlungsfähigkeit zu bewahren und konstruktiv mit Ärger umzugehen. Unser Schwerpunkt liegt bei den Themen: Teamförderung, empathischer Umgang mit Angehörigen und Bewohnern, Nähe und Distanz.

Inhalte:

- Wir schauen rückblickend auf die Grundlagen in der GFK
- Wir vertiefen das „Ärger Modell“ und „10 Stühle Modell“ in seiner Anwendung
- Was führt zu Aggression und (verbaler / nonverbaler) Gewalt? (besonders in der Arbeit unter Kolleg*innen, mit Bewohnern, mit Angehörigen)
- Was benötigt unser Gegenüber, Was benötige ich in einer stressigen Situation?
- Die „Körpersprache“, besonders in kritischen Situationen
- Eine Betrachtung aller am Gespräch Beteiligten: Empathie geben, dabei verdeckte Zusammenhänge und Lösungsansätze sichtbar machen
- Schwierige Gespräche positiv gestalten. Wir üben dies mit Hilfe der systemischen Fragen
- Kollegiale Beratung im Team und Achtsamkeitsübungen
- Wie kann ich mit traumatisierten Bewohnern angemessen und selbstschützend umgehen?





Zielgruppe: alle Interessierten (eine Teilnahme ist auch möglich, wenn die FB GfK Teil I und II nicht besucht wurde)

Die Fortbildung eignet sich sowohl für Betreuungskräfte als Weiterqualifizierung gem. §53b SGB XI als auch für Pflegekräfte!

Termin: 13. – 14.05.2025 **Kurs-Code:** FB-2025-05-13-14.P
11. – 12.11.2025 **Kurs-Code:** FB-2025-11-11-12.P

Zeitungfang: 09:45 Uhr – 17:15 Uhr
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Ort: Tagungszentrum Leichlingen, Hasensprung 7, 42799 Leichlingen

Dozent*in:



Manfred Stroth

Pädagoge, Systemischer Berater, Trainer für Gewaltfreie Kommunikation

www.deeskalation-deutschland.de

Anmeldung interne Mitarbeitende über:
Anmeldung externe Teilnehmende über:

RELIAS

weiterbildung@rg-diakonie.de

